

Gute Beispiele der Städtebauförderung in Hessen

Korbach: Das Bürgerhaus als Regionale Bildungs- und Begegnungsstätte



Förderprogramm Stadtumbau in Hessen

Im Mai 1968 wurde das Korbacher Bürgerhaus als 50. Bürgerhaus in Hessen eingeweiht. 44 Jahre später - im Februar 2012 - präsentiert es sich modern und offen als regionale Bildungs- und Begegnungsstätte. Das Gebäude ist heute energetisch saniert und verfügt über eine erweiterte Nutzfläche, transparente Fassadenteile und einen neuen Haupteingang. Im Zusammenspiel mit attraktiv gestalteten Freiflächen bildet es ein markantes Element zwischen Fußgängerzone und historischer Altstadt.





Das Bürgerhaus aus den 1960er Jahren

Korbach wird seit 2005 aus dem Förderprogramm **Stadtumbau in Hessen** gefördert. Die umfassende Sanierung und Erweiterung des Bürgerhauses als eine „Regionale Bildungs- und Begegnungsstätte“ gehörte zu einem der ersten investiven Projekte, die im Rahmen der Förderung umgesetzt wurden.

Korbach

„Alte Hülle, neuer Kern“ - ein Gebäude aus den 1960er Jahren wurde für die Zukunft gerüstet und zu einem lebendigen Kommunikationsort für Jung und Alt ausgebaut

Die Kreis- und Hansestadt Korbach, im Landkreis Waldeck-Frankenberg gelegen, konnte ihre Einwohnerzahl mit knapp 24.000¹ bisher nahezu stabil halten. Die Stadt ist sich ihrer zentralen Rolle als Mittelzentrum im ländlichen Raum bewusst und formuliert dies auch in ihrem Leitbild „Die städtische Mitte als regionale Mitte“.

Das Bürgerhaus ist somit eine bedeutende Einrichtung für die Stadt Korbach, aber auch für die Region. Es liegt zentral in der Altstadt zwischen den gotischen Hallenkirchen St. Kilian und St. Nikolai und in unmittelbarer Nähe zu Rathaus und Jugendhaus. Im Bürgerhaus konzentrierten sich bereits in der Vergangenheit mehrere Nutzungen und Nutzer wie Stadtarchiv, Seniorentreff, Vereine, Verbände, Musik- und Volkshochschule. Es handelt sich um ein stadtbildprägendes Gebäude im Architekturstil der 60er Jahre des 20. Jahrhunderts, welches sich dennoch in die Umgebung einfügt, deren Bebauung aus verschiedenen Epochen stammt.

Mit der Zeit konnte das Bürgerhaus die gewachsenen Ansprüche an eine solche Einrichtung nicht mehr erfüllen. Seine funktionale, räumliche wie technische Leistungsfähigkeit war überschritten. Anpassungen wurden notwendig.

¹ Siehe auch Gemeindedatenblatt unter: www.hessen-gemeindelexikon.de/gemeindelexikon_PDF/635015.pdf

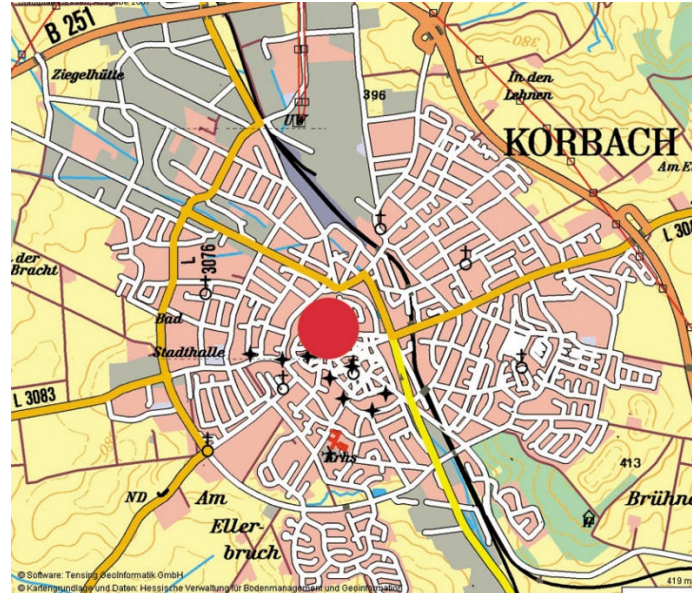
Moderne Gebäudetechnik für vielfältige Nutzung

Ziel des Projektes war die Weiterentwicklung des Bürgerhauses zu einem offenen, lebendigen und generationsverbindenden Stadthaus mit vielfältigen Nutzungsangeboten. Das entsprechende Entwicklungskonzept basierte auf folgenden Säulen:

- Begegnung und Kommunikation
- Bildung und Kultur
- Bürgerschaftliches Engagement
- Integration und Barriereabbau
- Regionaler Fokus
- Nutzung von Synergieeffekten zur Entwicklung neuer Angebote und Kreativität

Ein wesentlicher Bestandteil des Konzeptes war die energetische Modernisierung des Gebäudes. Die Kreis- und Hansestadt Korbach will damit Vorbild für Energieeinsparung und Klimaschutz sein.

Mit der Öffnung des Bürgerhauses in Richtung St. Nikolaikirche erhält zudem der Außenraum eine neue Bedeutung. Dieser Freiraum wurde als „Platz der Begegnung“ umgestaltet und die Nikolaitreppe zu einer attraktiven Wegeverbindung zwischen der Fußgängerzone und der historischen Altstadt aufgewertet.



Auf diese Weise entstand eine soziale Infrastruktureinrichtung, die den heutigen Ansprüchen als Kommunikations- und Anlaufpunkt wieder gerecht werden kann. Das Bürgerhaus wird in seinem neuen Gewand einen wichtigen Beitrag dazu leisten, die Altstadt Korbachs attraktiv und vital zu halten.



Bürgerhaus ohne ...



... und mit dem neuen Verbindungsbau nach der Sanierung

Denkmalschutz und Modernisierung

Das Bürgerhaus ist stadtbildprägender Teil der Altstadt, welche als Gesamtanlage nach dem Hessischen Denkmalschutzgesetz innerhalb des Stadtmauerrings denkmalgeschützt ist. Daher war bereits zu Beginn der Planungen klar, dass an dem äußeren Erscheinungsbild des Gebäudekomplexes, der aus zwei Hauptteilen mit einem Verbindungsbau besteht, nur wenig verändert werden sollte.

Grundlagen des Umbaus sind ein Nutzungs- und Raumkonzept samt Energiekonzept aus dem Jahr 2009. Die beiden Hauptgebäudeteile wurden einer umfassenden energetischen Modernisierung unterzogen. Diese betraf das Dach und die oberste Geschosdecke wie auch die Außenhülle (Innenwärmedämmung). Fenster und Türen wurden ausgetauscht und zum Teil Sonnenschutz angebracht. Das Raumprogramm entspricht heute den Bedürfnissen von Jung und Alt -auch unter dem Aspekt der Barrierefreiheit- und bietet 450 Quadratmeter mehr Nutzfläche. Der transparente Neubau des Verbindungstraktes ersetzt den alten Gebäudeteil und dient als neuer Hauptzugang.

Durch die Verlagerung des historischen Stadtarchivs aus dem Bürgerhaus in die Räume der ehemaligen Druckerei der Waldeckischen Landeszeitung wurde noch mehr Platz geschaffen.

Heute nutzen Korbacher Vereine und politische Parteien das Bürgerhaus. Die Volkshochschule, die Kirchengemeinde, Sozialverbände und die Verbraucherberatung, ferner das Schiedsamt und das Ortsgericht sowie der Seniorentreff. Zudem finden in den Räumlichkeiten Kulturveranstaltungen wie Theater- und Filmvorführungen, Vorträge, Konzerte und Ausstellungen aber auch private Feierlichkeiten statt.

Projektbeteiligte

Kreis- und Hansestadt Korbach (Eigentümer und Träger) und das Büro Kleine + Potthoff Architekten BDA (Korbach)

Finanzierung

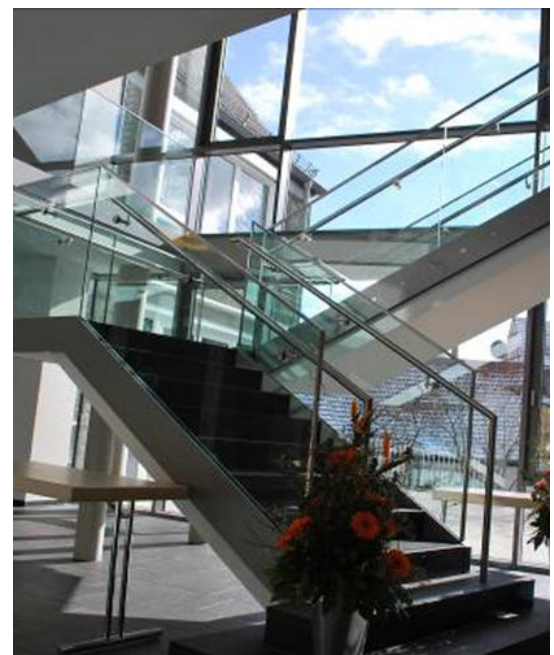
Die Finanzierung erfolgte durch die Stadt Korbach und wurde mit Fördermitteln des Förderprogramms Stadtumbau in Hessen sowie mit einer Teilfinanzierung des Hessischen Investitionsfonds unterstützt.

Gesamtausgaben

Rund 3 Mio. Euro



Außen- und Innenansicht des neuen Eingangsbereichs





Ansprechpartner

Marie-Louise Häpe
Magistrat der Stadt Korbach
Stadtbauamt
Stechbahn 1
34497 Korbach
Tel. 05631/53 311
marie-louise.haepe@korbach.de

Weitere Informationen und andere Gute Beispiele aus dem Programm Stadtumbau in Hessen unter:

www.nachhaltige-stadtentwicklung-hessen.de

Quelle und Fotonachweis

Titelbild: Kleine + Potthoff Architekten BDA,
Korbach
Fotos: Stadt Korbach

Kompetenzzentrum Stadtumbau in Hessen /
HA Hessen Agentur GmbH
Stadt Korbach

Bearbeitung

Kompetenzzentrum Stadtumbau in Hessen /
HA Hessen Agentur GmbH
Stadt Korbach